

Protokoll über die 6. öffentliche Sitzung des Feuerschutzausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 09.11.2023
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Ort, Raum: 26736 Krummhörn Mensa der IGS Krummhörn-Hinte,
Bunter Weg 15

Anwesend:

Bürgermeisterin

Frau Hilke Looden

Vorsitzende/r

Herr Roelf Odens

Mitglieder

Herr Helge Cornelis

Herr Joachim Eertmoed

Herr Klaus Keller

Frau Marion Niebergall

Herr Johann Wienbeuker

Herr Frank Wübbena

beratendes Mitglied

Herr Jan-Jürgen Lüpkes

Herr Michael Siebelds

Stellvertretendes Mitglied

Herr Willi Schunke

Herr Johannes Voß

von der Verwaltung

Herr Wolfgang Beek

Frau Ina Droll-Dannemann

Frau Alina Janssen

Frau Heike Klaassen

Frau Gisela Wübbena

Protokollführer

Frau Ilona Gosepath

Abwesend:

Mitglieder

Herr Stephan Artmann

Entschuldigt

Herr Friedhelm Bruns

Entschuldigt

Herr Alfred Jacobsen

Entschuldigt

beratendes Mitglied

Herr Mathias Uden

Entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2023
3. Einwohnerfragestunde zur vorhergegangenen (letzten) Sitzung
4. Antrag der Feuerwehr West auf Beschaffung von Materialien zur Umsetzung des in der Feuerschutzausschusssitzung am 23.03.2023 vorgestellten Versorgungskonzeptes.
Vorlage: 2021/342
5. Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Mitglieder der Feuerwehr Krummhörn
Vorlage: 2021/341
6. Antrag der Feuerwehr Visquard auf Beschaffung einer Drohne
Vorlage: 2021/340
7. Sachstand Neubau Feuerwehrrhäuser
8. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten
9. Bericht Gemeindebrandmeister
10. Bericht der Bürgermeisterin
11. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen
12. Wünsche und Anregungen

13. Schließung der öffentlichen Sitzung

Öffentlicher Teil

zu 1. **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Ausschussvorsitzender Odens begrüßt die Zuhörer, Anwesende der Verwaltung und die Presse. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

zu 2. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2023**

Bei einer Enthaltung (wegen Nichtteilnahme) wird die Niederschrift vom 29.06.2023 einstimmig genehmigt.

zu 3. **Einwohnerfragestunde zur vorhergegangenen (letzten) Sitzung**

Es ergeben sich keine Fragen aus der Zuhörerschaft.

zu 4. **Antrag der Feuerwehr West auf Beschaffung von Materialien zur Umsetzung des in der Feuerschutzausschusssitzung am 23.03.2023 vorgestellten Versorgungskonzeptes. Vorlage: 2021/342**

Vorsitzender Odens bittet Frau Wübbena von der Verwaltung den Antrag der Feuerwehr West zu erläutern.

Frau Wübbena verweist auf die Sitzung vom 23.03.2023, hier wurde ein optimiertes Versorgungskonzept vom 1. stv. Ortsbrandmeister vorgestellt.

Ohne weitere Aussprache empfiehlt der Feuerschutzausschuss dem VA folgenden Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel wird das erforderliche Material für die Umsetzung des Versorgungskonzeptes beschafft. Dafür werden im Haushaltsjahr 2024 Haushaltsmittel in Höhe von circa 5.000,- € zur Verfügung gestellt.

zu 5. **Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Mitglieder der Feuerwehr Krummhörn Vorlage: 2021/341**

Bereits in der Ausschusssitzung vom 26.03.2023 wurde dieser Tagesordnungspunkt behandelt. Nach kurzer Aussprache aus der Ausschusssmitte wurde der Beschlussvorschlag der Gemeinde, wie folgt für den VA einstimmig geändert:

Die Aufwandsentschädigungen für Funktionsträger der Gemeindefeuerwehr werden entsprechend dem Vorschlag der Feuerwehr zum 01.01.2024 angehoben. Es wird auf die Tabelle in der Anlage verwiesen, aus der die einzelnen Beträge hervorgehen. Die Aufwands- und Entschädigungssatzung ist zum 01.01.2024 entsprechend anzupassen.

**zu 6. Antrag der Feuerwehr Visquard auf Beschaffung einer Drohne
Vorlage: 2021/340**

Herr Siebelts stellt anhand einer Präsentation die von der Feuerwehr Visquard gewünschte Drohne vor.

Anmerkung: die Präsentation ist dem Protokoll angefügt.

Frau Wübbena von der Verwaltung gibt an, dass z.B. die Personensuche nicht Aufgabe der Feuerwehr/ Gemeinde ist, hierfür sei die Polizei zuständig. Auf Nachfrage bei den umliegenden Kommunen, kann eine Drohne ausgeliehen werden (Amtshilfe), dieses wäre dann kostenfrei.

Ausschusssmitglied Wienbeuker spricht Fördergelder, hier bezogen auf Katastrophenschutz, an.

Bürgermeisterin Looden' erklärt, dass nur Vereine Fördergelder für z.B. Kitz Rettung, beantragen könnten. Es sei nicht negativ zu bewerten, wenn man sich bei Gefahrenlage eine Drohne von den Nachbarkommunen ausleihen würde.

Kämmerin Klaassen fragt an, wie oft eine Drohne bisher gebraucht wurde, und wie oft hier aus den Nachbarkommunen ein Absagen gekommen erteilt worden ist.

Herr Siebelt äußert sich dahingehend, dass wenn die Feuerwehr eine Drohne hätte, diese auch gebraucht werden würde.

Ausschusssmitglied Wienbeuker gibt an, er können sowohl die Feuerwehr wie auch die Verwaltung verstehen. Man müsse die Haushaltslage im Blick behalten. Er schlägt vor, diesen Antrag noch einmal in den Fraktionen zu beraten.

Nach längerer Diskussion schlägt Vorsitzender Odens folgenden Beschlussvorschlag für den VA vor:

Es werden 16.500 Euro in den Haushalt zu Beschaffung einer Drohne in den Haushalt gestellt. Die Verwaltung soll prüfen, ob es eine günstigere Alternative gibt. Nach weiterer Beratung soll entsprechend einer Drohne beschafft werden.

Einstimmig wird diesem Beschlussvorschlag von den Ausschusssmitgliedern zugestimmt.

zu 7. Sachstand Neubau Feuerwehrhäuser

Bürgermeisterin Looden' berichtet über den Sachstand wie folgt:

Feuerwehrgerätehaus Ost:

Die Gründungsarbeiten sind fertiggestellt.
Bauhauptarbeiten, die Baufirma fertigt derzeit die Bewehrungskörbe für die Fundamentbalkenan. Die Baufirma ist bemüht, die Betonplatte fertigzustellen, bevor die derzeitigen Witterungsverhältnisse sich weiter verschlechtern.
Das Bauschild wurde beauftrag und befindet sich in der Fertigung.
Ein Pressetermin ist geplant.

Feuerwehrgerätehaus Nord:

Der Bauantrag ist gestellt. Weiter angeforderte Unterlagen wurden nachgereicht.
Die Bauaufsichtsbehörde prüft den gesamten Bauantrag.
Von der Bauaufsichtsbehörde liegen vorläufige Auflagen zur Baugenehmigung vor.
Auflagen werden unter anderem benötigt um die Ausschreibungen vorzubereiten. Die ersten Auftragsvergaben sind für Frühjahr 2024 geplant.

Bürgermeisterin Looden gibt an, dass der Landkreis sehr gut unterstützt. Man ist zuversichtlich, dass die Baugenehmigung noch in diesem Jahr kommen wird.

Neubau Visquard:

Hier werden bereits Verhandlungen für ein geeignetes Grundstück geführt. Die Bauvoranfrage ist bereits beim Landkreis Aurich gestellt.
Haushaltsmittel für den Ankauf des Grundstücks werden eingeplant.

zu 8. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten

Herr Oltmanns von der Feuerwehr Nord meldet sich zu Wort. Er fragt an, ob es noch zu Verzögerungen bzgl. Neubau FW- Haus Nord kommen kann.

Bürgermeisterin Looden gibt an, dass alle Vorbereitungen laufen, hier sollte es zu keinen nennenswerten Verzögerungen kommen. Wie bereits im Sachstandsbericht erwähnt, rechnet die Gemeinde mit den ersten Ausschreibungen im Frühjahr 2024.

Weiter Fragen aus der Einwohnerschaft ergeben sich nicht.

zu 9. Bericht Gemeindebrandmeister

Es liegt kein Bericht des Gemeindebrandmeisters vor.

zu 10. Bericht der Bürgermeisterin

Es liegt kein Bericht der Bürgermeisterin vor.

zu 11. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

zu 12. Wünsche und Anregungen

Ausschussmitglied Voß wünscht sich mehr Aufklärung, was bei z.B. einer Ölspur auf der Straße zu tun ist. Im Aktuellen Fall, hat sich ein Autofahrer in Höhe Freepsumer Landstraße die Ölwanne aufgeschlagen. Um hier richtig reagieren zu können, bittet Herr Voß um eine „Richtlinie“ bezogen auf Gefahren im Straßenverkehr.

Gemeindebrandmeister Lüpkes weist auf die Nummer 112 hin. Die Feuerwehr würde dann entsprechend je nach Gefahrenlage, die Polizei benachrichtigen.

zu 13. Schließung der öffentlichen Sitzung

Vorsitzender Odens schließt die Sitzung um 20.15 Uhr.

Gez. Roelf Odens
Vorsitz

gez. Hilke Looden
Bürgermeisterin

gez. Ilona Gosepath
Protokollführung